

Mit »Wurzeln und Flügeln« für ein unbeschwertes und umsorgtes Aufwachsen im Vogtlandkreis

(Frei nach einer indischen Weisheit bzw. einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe hat das Jugendamt Vogtlandkreis sein Leitbild unter diesem Motto entwickelt.)

UNSERE MISSION / UNSERE AUFGABE – WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?

Die Ziele und Aufgaben der Jugendhilfe ergeben sich aus dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz. Gem. § 1 SGB VIII hat »jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit«.

Daraus leiten wir für das Jugendamt Vogtlandkreis folgende Aufgaben ab:

1. Unsere Arbeit leisten wir für die Kinder/Jugendlichen und deren Familien im Vogtlandkreis.
2. Wir sind verpflichtet, Kinder vor körperlichen, geistigen und seelischen Gefährdungen jeglicher Art zu schützen.
3. Die Leistungsangebote des achten Sozialgesetzbuches sind vielfältig, erreichbar für alle und orientieren sich am Bedarf. Sie tragen dazu bei, die individuellen und sozialen Entwicklungen zu fördern und Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen.
4. Empathie, Wertschätzung und Fachkompetenz gehören entscheidend zum Selbstverständnis der Mitarbeiter*innen des Jugendamtes
5. Nicht nur in belastenden Lebenslagen steht das Jugendamt als Beratungs- und Hilfeplattform für (werdende) Familien und deren Kinder zur Verfügung.

GRUNDSÄTZE / STRATEGIE – WIE WOLLEN WIR DAS ERREICHEN?

Die UN-Kinderrechtskonvention ist neben dem SGB VIII unsere Arbeitsgrundlage.

- Die Jugendhilfe wird zielorientiert und bedarfsgerecht geplant, um bestenfalls passgenaue und ausreichend vorhandene Angebote vorhalten zu können.
- Intensive Netzwerk- und Sozialraumarbeit sind die Grundlage, um zum Einen für Anliegen der Fachkräfte und Bürger*innen aussagekräftig zu sein und zum Anderen die Bedarfe erfassen zu können.
- Wir arbeiten transparent nach außen und beziehen unsere Kooperationspartner in Prozesse mit ein (z.B. in Planungsgruppen und Facharbeitskreisen).
- Wir achten aufeinander (z.B. über Supervision, Mitarbeiter*innengespräche, ...), denn achtsame Teams arbeiten innovativer, sind zufriedener und gesünder.
- Wir bilden uns fort und arbeiten stetig an der Qualitätsentwicklung.
- Wir evaluieren, reflektieren und entwickeln uns weiter (z.B. Konzepte, Teilfachpläne, Statistik).



DIE VERWALTUNG DES JUGENDAMTES

... ist verpflichtet, mit anderen Einrichtungen und Akteuren zusammen zu arbeiten, um Kindern/Jugendlichen und Familien im Landkreis ein kindeswohlgerechtes, entwicklungsentsprechendes sowie familienerhaltendes Aufwachsen und Zusammenleben zu ermöglichen. Diese Kooperation besteht mit allen Trägern der freien Jugendhilfe, verschiedenen gesellschaftlichen Instanzen, unseren Kindern/Jugendlichen und Familien, mit Bürgern und allen weiteren Partnern, die sich für das Wohl des Einzelnen oder unserer gesamten Zielgruppe interessieren und einsetzen. Die Verwaltung hat die Aufgabe, die Ergebnisse der Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses umzusetzen.

DIE ZWEIGLIEDRIGKEIT DER JUGENDHILFE

DER JUGENDHILFEAUSSCHUSS GEMÄSS SGB VIII

... setzt sich als politisches Gremium aus Kreisräten, den Vertretern der Jugendhilfe vor Ort und verschiedenen Kooperationspartnern zusammen. Er entscheidet über wesentliche Aspekte der Jugendhilfe im Vogtlandkreis. Der Ausschuss hat die allgemeinen und grundsätzlichen vom Landratsamt erarbeiteten Konzepte und Verwaltungsregelungen sowie die Schwerpunktsetzung der Vergabe von finanziellen Mitteln zu beraten und zu entscheiden.

Auf Grund der unterschiedlichen beruflichen Hintergründe der Ausschussmitglieder in Zusammenhang mit der Kinder- und Jugendhilfe bringt der Jugendhilfeausschuss die Weiterentwicklung derselben im Vogtlandkreis und damit die Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien gewinnbringend voran.

Die Ausschussthemen werden durch die Teilnahme von Vertretern der Presse allen Bürgern und Bürgerinnen des Vogtlandkreises bekannt gemacht.